

Shakira enttäuscht ihre Fans: US-Tournee erneut gestoppt!

Shakira sagt mehrere Konzerte in den USA ab, darunter in Washington, D.C., wegen Tourneekomplikationen und Produktionsproblemen.



Washington, D.C., USA - Die US-Tournee von Shakira steht unter keinem guten Stern. Die kolumbianische Sängerin musste erneut einen Auftritt absagen, diesmal im Nationals Park in Washington, D.C., der für heute, den 31. Mai 2025, geplant war. Die Absage ist das Ergebnis von „Tour-Produktionsproblemen“, die im Zusammenhang mit ihrer letzten Show in Boston aufgetreten sind, die zuvor bereits wegen „Komplikationen“ abgesagt wurde. Die gesamte Tournee-Produktion konnte nicht rechtzeitig nach Washington transportiert werden, wie **Weser-Kurier** berichtet.

Shakira, die seit Mitte Februar mit ihrem Album „Las Mujeres Ya No Lloran“ auf Tour ist, hat in den letzten Wochen mehrere

Konzerte abgesagt oder verschoben. Zuletzt fiel ein geplanter Auftritt Anfang April in der Dominikanischen Republik aufgrund „betrieblicher Probleme“ aus. Auch in Ländern wie Chile, Kolumbien und Peru kam es zu Absagen aus unterschiedlichen Gründen. Besondere Besorgnis erregte ein Vorfall, bei dem Shakira in Lima, Peru, aufgrund starker Unterleibsschmerzen in die Notaufnahme gebracht wurde.

Emotionale Auswirkungen der Absagen

Shakira zeigte sich „am Boden zerstört“ über die Absagen und äußerte, dass unvorhergesehene Umstände zu dieser Situation geführt haben. Sie versprach, alles zu tun, um bald wieder bei ihren Fans in Washington und Boston zu sein. Einige Fans zeigten sich auf sozialen Medien frustriert über die abgesagten Konzerte, insbesondere da der Auftritt in Washington ein Teil von „WorldPride“ gewesen wäre, einem bedeutenden Event für die LGBTQ+-Gemeinschaft. Der Auftritt in Boston war ebenfalls aus einem Sicherheitsproblem mit der Bühne während einer Routinekontrolle abgesagt worden, wie **Stern** berichtet.

Trotz dieser Herausforderungen schafft Shakira es, weiterhin im Rampenlicht zu stehen. In diesem Jahr wurde sie bei den American Music Awards (AMAs) für ihren Song „Soltera“ mit dem Preis für „Favorite Latin Song“ ausgezeichnet. Mit diesem sechsten AMA-Gewinn wird sie zur meistprämierten lateinamerikanischen Künstlerin in der Geschichte der AMAs.

Ein Blick auf die Kreativwirtschaft

Shakiras Tourneepannen sind ein Beispiel für die Herausforderungen, mit denen Künstler in der heutigen Kultur- und Kreativwirtschaft konfrontiert sind. Laut **Statista** verzeichnet die Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland im Jahr 2023 einen Umsatz von fast 205 Milliarden Euro, wobei die Branche durch Vielfältigkeit und Kreativität geprägt ist. Besonders der Teilbereich der Musikwirtschaft spielt in diesem Sektor eine entscheidende Rolle und bringt bedeutende

wirtschaftliche Erträge.

Die umsatzstärksten Teilbereiche der Branche umfassen die Software- und Games-Industrie, die 2023 über 72,2 Milliarden Euro erwirtschaftete. Dies zeigt, dass künstlerische und kreative Ausdrucksformen nicht nur für die Künstler selbst, sondern auch für die gesamte Wirtschaft von großer Bedeutung sind. In diesem Kontext sollte die Musikindustrie, die durch Stars wie Shakira vertreten ist, weiterhin gefördert werden, um den Herausforderungen erfolgreich zu begegnen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Komplikationen, Tour-Produktionsprobleme, Sicherheitsproblem
Ort	Washington, D.C., USA
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.stern.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net